



Sonnegg-Frauen

30 Jahre Sonnegg Treff – Vergabungen im Jubiläumsjahr

1978 wurde der Sonnegg Treff von ein paar aktiven Frauen als Begegnungsstätte für Jung und Alt ins Leben gerufen, d.h. seit 30 Jahren bewirten die Sonnegg-Frauen jeden Mittwochnachmittag ihre Gäste mit Kaffee, Tee, belegten Broten und selbstgebackenen Kuchen. Auch die an jedem ersten Mittwoch im Monat stattfindenden Mittagessen erfreuen sich grosser Beliebtheit und sind stets gut besucht.

Die Sonnegg-Frauen arbeiten ehrenamtlich und sind deshalb in der Lage, jedes Jahr einen grösseren Betrag aus dem erwirtschafteten Erlös an Institutionen weiterzugeben, welche dringend auf Spenden angewiesen sind. So wurde beschlossen, auch dieses Jahr das *Wohnzentrum Frankental mit einer Spende von Fr. 8000.–* zu berücksichtigen. Diese Institution ist zurzeit am Fertigstellen des lange geplanten Erweiterungsbaus und wird diesen Beitrag für die Realisation einer Therapieküche verwenden.

Weitere Fr. 4000.– werden verteilt:

- Fr. 1000.– Herberge zur Heimat
«Geigerhaus» in Zürich
- Fr. 1000.– RGZ Stiftung zugunsten
cerebral Gelähmter
- Fr. 1000.– Tixi Fahrdienst für Men-
schen mit einer Behinde-
rung, Zürich
- Fr. 1000.– Chasa Flurina in Lavin
(Ferien- und Betreuungs-
zentrum für Menschen
mit einer Behinderung)

Die Sonnegg-Frauen sind überzeugt, aus der Vielzahl von unterstützungsbedürf-

tigen Institutionen die bestmögliche Wahl getroffen zu haben und hoffen, dass die gesprochenen Beiträge die finanzielle Lage der einzelnen Werke etwas aufbessern. Die Sonnegg-Frauen freuen sich, auch im 2009 ihre treuen und hoffentlich viele neuen Gäste herzlich willkommen zu heissen.

Silvia Bohli